



© Foto ÖÖVP

Marktgemeinde St. Peter am Wimberg
 Markt 2, 4171 St. Peter/Wbg.
 Tel.: 07282/8055-0, Fax: DW 22
gemeinde@st-peter.at



16. Dezember 2022 / Nr. 07

- » Weihnachtsglückwünsche des Bürgermeisters
- » Aus dem Gemeinderat...
- » Neujahrsempfang
- » Container für Metallverpackung haben ausgedient
- » Tag des Apfels
- » Scheuchensflugs sind Staatsmeister
- » Aufruf zur Realisierung des Glasfaseranschlusses
- » Energie & Wasser sparen - jetzt!
- » Generationenrad
- » Altna(h)und
- » Jahresinformation 2023
- » Serviceeteil:
- » Dies und Das
- » Kurz notiert
- » Terminübersicht
- » Chronik
- » Herzlichen Glückwunsch...

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Wir leben gerade in einer herausfordernden Zeit. Sind aber dennoch in der glücklichen Lage in einem Land und einer Gemeinde zu leben wo Stabilität und Wohlstand herrscht. Natürlich müssen wir uns der gegebenen Situation stellen, aber gemeinsam werden wir auch diese angespannte Zeit meistern. Gerade in unserer Gemeinde ist die Zusammenarbeit und das Miteinander ein besonderes Kennzeichen, das uns stark und froh macht.

„Glück und Freude genießen ist ein Gut, es mit anderen zu teilen ein weit Größeres.“

In diesem Sinne wünsche ich euch, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ein friedvolles Weihnachtsfest, viel Glück und Erfolg, sowie ein gesundes, erfolgreiches und gemeinschaftliches Jahr 2023.



Euer Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat...

Voranschlag 2023

Die finanziellen Belastungen für die Gemeinden durch die Teuerungen und Einnahmenausfälle sind enorm und machen auch vor den Gemeindefinanzien in St. Peter nicht halt.

Die steigenden Zins- und Energiekosten belasten das Gemeindebudget stark, was einen Haushaltsausgleich aus eigener Kraft praktisch unmöglich macht.

Der Haushaltsausgleich 2023 konnte nur durch sogenannte Härteausgleichsmittel des Landes OÖ erreicht werden. Ohne diese Finanzspritze würde das Ergebnis der lfd. Geschäftstätigkeit Minus 212.000 Euro betragen.

Die Gewährung dieser außerordentlichen Finanzmittel ist natürlich an Bedingungen geknüpft, die ausnahmslos

einzuhalten sind und am Ende des Jahres überprüft werden. Das betrifft Sparmaßnahmen in allen Bereichen und das Ausschöpfen des Einnahmepotentials bei den Gebühren.

Das Ergebnis der Geschäftstätigkeit weist im Voranschlag 2023 bei Einzahlungen und Auszahlungen von 4.321.500 eine „Schwarze Null“ aus. Zum Vergleich: Im 2. Nachtragsvoranschlag 2022 konnte noch ohne Landesförderung ein kleines Plus von 1.300 Euro budgetiert werden.

Eine der Haupteinnahmequellen sind die Ertragsanteile des Bundes, die aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Situation nicht mehr in dem Ausmaß steigen wie in den vergangenen Jahren.

Fortsetzung auf Seite 2

Dies und Das

Geschenkidee- Petringer oder RegionTaler!

Noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk? Der Petringer oder der RegionTaler sind dafür das ideale Geschenk.

Der **Petringer** dient als Zahlungsmittel bei zahlreichen Betrieben in St. Peter und macht dazu auch äußerlich einen guten Eindruck. Erhältlich sind die Münzen am Gemeindeamt, bei der Trafik Kapfer und bei der Raiffeisenbank St. Peter.

Der **RegionTaler** bietet mit über 130 Mitgliedsbetrieben eine breite Palette an Möglichkeiten für den Einkauf in der Region. Er kann als Geschenkgutschein in allen Raiffeisenbanken der sieben teilnehmenden Gemeinden gekauft werden.

Christbaumspende

Sowie im Vorjahr kommt der Weihnachtsbaum auf unserem Marktplatz wieder von Familie Birgit und Thomas Brandl aus Kasten. Im Namen der Marktgemeinde St. Peter bedankt sich Bgm. Pichler herzlich für die großzügige Spende.

Ordination Dr. Schreiber

Die Ordination von Fau Dr. Schreiber Nicole ist von 02.-06. Jänner 2023 wegen Urlaub geschlossen.

Tag der offenen Tür

bbs Rohrbach

Freitag, 20.01.2023 von 13:00 - 15:30 Uhr

Samstag, 21.01.2023 von 08:30 - 11:30 Uhr

Schnuppertage

Fachschule Bergheim Feldkirchen

Mittwoch, 15.02.2023 von 08:00 - 16:00 Uhr

Anmeldung unter 0732/7720 33200

Technische Fachschule Haslach

Montag, 16.01.2023 von 13:10 - 15:50 Uhr für ME-Interessierte

Donnerstag, 19.01.2023 von 13:10 - 15:50 Uhr für IT-Interessierte

HTL Neufelden

Nach Vereinbarung Mo, Di, Do, Fr, sind jederzeit Schnuppertage möglich.

Anmeldung unter 07282/5955

Bioschule Schlägl

Dienstag, 24.01.2023 von 08:00 - 12:00 Uhr

Anmeldung unter info@bioschule.at

Aus dem Gemeinderat....

Die Ertragsanteile (Bundessteuern, die anteilmäßig auf Land und Gemeinden verteilt werden) steigen nominell um 26.500 Euro (+ 1,47 %) auf 1.825.900 Euro. Die zweitgrößte Einnahmequelle sind die Gemeindeabgaben wie Kommunalsteuer bzw. Grundsteuer A und B, etc., die sich durch den Wegzug der Geschäftsführung der RA-IBA Region Neufelden nach St. Martin doch beträchtlich reduzieren.

Bei den Ausgaben sind die Sozialhilfeförderumlage mit 514.300 (-1,06 %) Euro und der Krankenanstaltenbeitrag mit 502.200 Euro (+11,33 %) die größten Positionen. Die Personalkosten für 25 Bedienstete inklusive Pensionen machen 1.093.500 Euro oder 25,30 % des Voranschlags aus.

Durch die gänzliche Ausfinanzierung der beiden Großprojekte Schulsanierung und Haus der Kultur konnte der Schuldenstand auf 6,5 Mio. Euro reduziert werden. Der Großteil der Schulden (5,2 Mio. Euro) betrifft die Kanalarrichtung, wobei diese Schulden mit Annuitätenzuschüssen des Bundes gefördert werden.

Mit dem Voranschlag 2023 wurde auch der Mittelfristige Ergebnis und Finanzplan 2023-2027 (MEFP) beschlossen. Dieser sieht im Jahr 2023 die Anschaffung eines Traktors mit Winterdienstausstattung als Ersatzbeschaf-

fung des in die Jahre gekommenen UNIMOG's vor. Darüber hinaus wurde die geplante Friedhofsanierung in den Mittelfristigen Finanzplan aufgenommen.

Gebührenerhöhungen ab 01.01.23

Mit dem Voranschlag werden auch die Hebesätze für die Gemeindesteuern ab 01.01.2023 festgelegt. Die Erfüllung der Härteausgleichskriterien geht mit Gebührenerhöhungen und Sparmaßnahmen einher. Die Kanalbenutzungsgebühr muss von 4,85 Euro/m³ auf 5,62 Euro/m³ erhöht werden. Ebenso wird die Kanalanschlussgebühr von 26,14 Euro/m² auf 31,47 Euro/m² erhöht. Der Kindergartentransportbeitrag pro Kind und Monat steigt von 20,00 Euro auf 25,00 Euro. Die Müllgebühren steigen im Schnitt um 4 %. Die Hundeabgabe erhöht sich von 40,00 auf 50,00 Euro pro Hund und Jahr.

Förderkürzungen

Aufgrund der nicht gegebenen Auszahlungsdeckung wird das Schnupperticket zumindest für ein Jahr ausgesetzt. Ebenso muss der Gemeindegeldzuschuss für Studierende, die ihren Wohnsitz in St. Peter belassen, für ein Jahr von 200 Euro auf 150 Euro reduziert werden. (am)

Neujahrsempfang am 7. Jänner 2023

Unter dem Motto „Ein erfolgreiches St. Peter...“ lädt die Marktgemeinde St. Peter am Wimberg zum Neujahrsempfang 2023 am Samstag, 7. Jänner 2023, um 19.30 Uhr, ins GH Höller ein.

Bei dieser Veranstaltung werden erfolgreiche Gemeinderbürger:innen und Personen mit besonderen Leistungen vor dem Vorhang geholt und geehrt.

Der Neujahrsempfang wird vom Ensemble „Salonfähig“ der Landesmusikschule musikalisch umrahmt und von Ernst Simon moderiert.

Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause ein schöner Anlass die Vergangenheit revue passieren zu lassen und einen Blick in die Zukunft zu wagen.

Am Ende gibt's für jeden Besucher eine kleine Überraschung.

Die gesamte Gemeindebevölkerung ist herzlich zum Neujahrsempfang 2023 eingeladen. (am)



Container für Metallverpackungen haben ausgedient

Die Sammelstellen für Metallverpackungen hinter dem SPAR-Markt und beim Feuerwehrhaus in Kasten werden Ende des Jahres aufgelassen.

Mit dem Einzug des Gelben Sackes ist auch eine Änderung bei der Metallverpackungs-Sammlung notwendig. Nachdem im Bezirk Rohrbach ab 2023 eine Mixsammlung (Kunststoff- und Metallverpackungen) eingeführt wird, wird die Entleerung der öffentlichen

Behälter für Metallverpackungen nicht mehr finanziert.

Im Dezember werden die mittlerweile sehr in die Jahre gekommenen Container abgezogen.

Die Weiß- und Buntglascontainer an den öffentlichen Sammelstellen bleiben natürlich bestehen. Metallverpackungen können zukünftig entweder im ASZ oder im Gelben Sack entsorgt werden.

Tag des Apfels

Frau Barbara Anderl hat im Namen der Gesunden Gemeinde Äpfel in die Volks- und Mittelschule sowie den Kindergarten St. Peter gebracht. Fast alle Äpfel waren im Nu vergriffen.

Der Rest wanderte nächsten Tag in ein köstliches Müsli. So gab es gleich zwei Tage des Apfels.

„An apple a day keeps the doctor away.“



Die Kinder im Kindergarten freuten sich über die leckeren Äpfel.

Wie der Vater so die Tochter: Scheuchenpflugs sind Staatsmeister

Eine einmalige Erfolgsgeschichte schrieben Sophie und Albin Scheuchenpflug in diesem Jahr. Tochter und Vater errangen gemeinsam den Staatsmeistertitel in ihren Klassen. Sophie bei den Racerbuggies, Albin in der Klasse der Buggies bis 5000 ccm, zweirad getrieben.

Der 8-fache Staatsmeister (sieben Titel mit dem Buggy, einen mit dem Tourenwagen) Albin Scheuchenpflug hat in der Buggyklasse 134 Rennen in 20 Jahren bestritten. Davon hat er mehr als ein Drittel gewonnen und ca. drei Viertel am „Stockerl“ beendet. Um seine Tochter in Zukunft bestmöglich unterstützen zu können, hat sich Albin entschlossen, seine Beteiligung bei der Staatsmeisterschaft aufzugeben und nur mehr bei den Heimrennen zu starten.



Sophie und Albin Scheuchenpflug mit ihren Buggies

Österreichischer Meister im Tamiya EuroCup

Der vierzehnjährige Simeon Seis aus St. Peter konnte 2022 seinen ersten Titel im Modellautorennsport einfahren. Heuer fuhr er bei sechs Rennen in dieser Klasse mit Maximalpunktzahl souverän den Titel ein und konnte sich zudem, durch einige technische Defekte eingebremst, auch in der etwas schnelleren Klasse Porsche Cup den fünften Gesamtrang sichern. 2023 sind Starts in der allgemeinen österreichischen Meisterschaft, der Euro Tourenwagenmeisterschaft, dem Porsche Cup und ETS geplant, denn auch in diesem Sport gilt: Übung macht den Meister!



Simeon Seis in Linz nach der Siegerehrung

Dies und Das

„Behindertenberatung von A - Z“ für den Bezirk Rohrbach

Der OÖ KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Bei gesundheitlichen Einschränkungen und bei Problemen deswegen die Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wendet man sich an die Beratungsstelle. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Auch zu Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr kann man sich beraten lassen.

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Rohrbach stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail an office@oookobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.

Öffentlicher Verkehr - Fahrplanänderung

Ab 11.12.2022 gelten wieder neue Buszeiten. Pläne erhalten Sie entweder auf der Homepage des Verkehrsverbundes www.oeevv.at oder am Gemeindeamt.

Der Gemeindekalender 2023

... wird in den nächsten Tagen von den Gemeinderäten zugestellt. Herzlichen Dank an die Sponsoren!

Durch ihre Unterstützung kommt der Kalender gratis ins Haus.



Kurz notiert

Schneelagerplätze - Freihaltung Lichtraumprofil

Die Grundbesitzer werden in diesem Zusammenhang wieder ersucht, die Schneelagerplätze zu dulden und die Bäume, Sträucher und Hecken entlang von öffentlichen Wegen entsprechend zurück zu schneiden. Vielen Dank im Voraus für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Sozialberatung des Sozialhilfverbandes Rohrbach

Der SHV Rohrbach bietet mit der Sozialberatung umfassende Beratung und Unterstützung an insgesamt 6 Standorten im Bezirk Rohrbach an. Gerne stehen kompetente Mitarbeiter für Anfragen und Beratung zur Verfügung. Dieses Angebot ist vertraulich, bedarfsgerecht und kostenlos.

Der Service des SHV:

* Der SHV bietet Informationen, Beratung und Orientierung in schwierigen Lebenssituationen

* Er erarbeitet gemeinsam Lösungsmöglichkeiten und klärt den Unterstützungsbedarf (es besteht auch die Möglichkeit eines Hausbesuches)

* Er ist auch für Angehörige und rat-suchende Dritte da

So unterstützen wir :

* Information und Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten z.B. Pflegegeldantrag, Pflegeheimantrag, Befreiungsanträge, Beihilfen und Zuschüsse

* Information über Leistungen bzw. Vermittlung

Alten- und Pflegeheime, mobile Dienste, Heim- und Haushaltsservice, Essen auf Rädern, 24 Stunden Betreuung, Unterstützung pflegende Angehörige, Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz und deren Angehörige, mobile Hospiz- bzw. Palliativ Care, drohende Wohnungslosigkeit

* Hilfestellung bei finanziellen Problemen und sozialen Notlagen

*Psychosoziale Beratung

Sozialberatungszeiten und weitere Informationen finden sie unter www.shvro.at

Einmalige Gelegenheit - Aufruf zur Anmeldung eines Glasfaseranschlusses

Durch die aktuellen Temperaturen und Witterungsverhältnisse ruht momentan der Glasfaserausbau im Hansbergland. Ähnlich sieht es auch bei den Anschlüssen selbst aus. Bisher haben lediglich rund 27% aller Haushalte, die einen Glasfaseranschluss haben könnten, einen entsprechenden Vertrag abgeschlossen.

Deshalb möchten wir die Gemeindebevölkerung im förderfähigen Gebiet dazu aufrufen, von dieser einmaligen Möglichkeit Gebrauch zu machen. Die Anschlusskosten sind verhältnismäßig günstig (300 € für einen Anschluss mit Internetvertrag und ca. 1.500 € für einen Anschluss ohne Internetvertrag). Diese Kosten werden bei einer nachträglichen Erschließung deutlich höher ausfallen.

Wenn im Frühjahr die Bautätigkeit wieder losgeht, gibt es noch bis Ende März 2023 die Möglichkeit, sich für einen Anschluss anzumelden. Die Arbeiten im Hansbergland werden voraussichtlich bis Herbst 2023 abgeschlossen sein.

St. Peter ist dahingehend einer der wenigen glücklichen Orte im Bezirk und auch in Oberösterreich, die eine sehr hohe Glasfaseranschlussquote unter den Haushalten erzielen könnten. Am Gemeindeamt erreichen uns - gerade in letzter Zeit - zahlreiche Anfragen über eventuelle Anschlussmöglichkeiten außerhalb des oben erwähnten Ausbaubereiches.

Gerade im Ort sind Glasfaseranschlüsse aktuell jedoch schwer bis gar nicht realisierbar. Es zeigt aber wie groß die Nachfrage und Notwendigkeit nach schnellem Internet ist. Dahingehend arbeitet das Gemeindegemeinschaftsteam, gemeinsam mit der Breitband OÖ GmbH (BBOÖ), intensiv an weiteren Ausbaubereichen im Zentrum von St. Peter.

Was im Ortsgebiet für viele Haushalte ein Wunschtraum ist, kann in den Gebieten außerhalb der Ortstafeln meist ganz einfach abgewickelt werden.

Anleitung zur Anmeldung für einen Glasfaseranschluss

Die Marktgemeinde St. Peter hat dahingehend einen Leitfadens zur Abwicklung der Anmeldung für einen Breitbandanschluss ausgearbeitet, den Sie unter www.st-peter.at/Glasfaser finden können. Eine Zusammenfas-

sung der einzelnen Schritte möchten wir Ihnen hier geben:

1) Liegen Sie im förderfähigen Gebiet und können Sie sich für einen Glasfaseranschluss anmelden? Über das Anmeldeportal der BBOÖ (<https://portal.bbooe.at/bestellung>) können Sie ermitteln, ob Ihr Haushalt im förderfähigen Gebiet liegt.

2) Sobald Ihre Adresse gefunden wurde, bestätigen Sie diese und geben anschließend Ihre E-Mailadresse ein, um einen persönlichen Anmelde-link zu erhalten. Bestätigen Sie die Anmeldung indem Sie auf den Link in der E-Mail klicken.

3) Im Anschluss gelangen Sie zur eigentlichen Bestellseite. Dort überprüfen Sie bitte Ihre Daten und füllen das Formular auf der Seite aus. Sollten die Daten nicht korrekt sein, haben Sie die Möglichkeit diese noch zu ändern. Bei mehreren Gebäuden am Grundstück, kann mit Hilfe des Pfeils auf der Karte, das richtige Gebäude für den Anschluss ausgewählt werden.

4) Wählen Sie im Formular die gewünschte Anschlussart aus - Anschluss mit Vertrag bzw. Blindanschluss (ohne Internettarif). Anschließend müssen Sie nur noch die Vertragsbedingungen akzeptieren und die Bestellung unterschreiben. Sie erhalten alle Vertragsunterlagen per E-Mail zugesandt. Bitte archivieren Sie diese E-Mail, denn darin finden Sie die Anschluss-Kennungsnummer, die für den Abschluss eines Vertrages mit den Internetanbietern notwendig ist.

Anmerkung: Der Glasfaseranschluss selbst wird nur bis zur Grundstücksgrenze gelegt, die Anbindung zum Haus und auch der Hausanschluss selbst sind eigenständig herzustellen.

Auf unserer Homepage finden Sie die einzelnen Schritte nochmals im Detail und mit Screenshots hinterlegt. Zudem gibt es dort alle Informationen rund um den Glasfaseranschluss und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs), sowie die wichtigsten Dokumente zum Thema Glasfaserausbau im Hansbergland. Falls Sie bezüglich Breitbandausbau Fragen haben, oder es Probleme mit der Anmeldung geben sollte, können Sie sich jederzeit telefonisch (07282/8055-14) oder via E-Mail (m.hochedlinger@st-peter.at) an das Markt-gemeindeamt St. Peter wenden.(mh)

Energie & Wasser sparen - jetzt mit Wassersparturbine

Immer weniger Niederschlag und gleichzeitig steigende Preise für Strom und Gas stellen viele Gemeinden und ihr Bürger*innen vor große Herausforderungen. Energie und Wasser einsparen ist deshalb das Gebot der Stunde. Dabei spielt die Reduktion des Warmwasserverbrauchs eine wesentliche Rolle.

Zuerst messen, dann sparen: Mittels Messbeutel oder Kübel kann der Verbrauch pro Minute in der Dusche bzw. beim Waschbecken ganz einfach gemessen werden. Basierend auf den Messergebnissen kann mit dem speziell programmierten Einsparrechner auf www.energie-wasser-sparen.jetzt das individuelle Einsparpotential berechnet werden. Als nächster Schritt erfolgt die Einsparung. Mit der unkompliziert bei jeder Duscharmatur zu in-

stallierenden Wassersparturbine kann bis zu 50 % Wasser, Energie und somit auch Kosten gespart werden. Gleichzeitig lässt sich bei Waschbeckenarmaturen ebenfalls ordentlich sparen: Mit innovativen Durchflussbegrenzern reduziert man den Wasserverbrauch auf nur 5 Liter pro Minute.

Weitergehende Informationen zu diesem Energiesparthema erhalten Sie bei unserem Wasser- und Heizungsinstallateur Fa. Hauzenberger (Tel. 07282/8116-0)

Starten wir gemeinsam diese Initiative und reduzieren wir den Wasser- und Energieverbrauch.

Generationenrad – GesUNDgemeinsam im Hansbergland

„Es braucht ein ganzes Dorf um gesund und in Würde alt werden zu können!“ – Unter diesem Motto gibt es im Hansbergland die Initiative Generationenrad, welches sich mit den Problemen des Älterwerdens, dem demographischen Wandel und einem besseren generationenübergreifenden Miteinander beschäftigt.

Im Rahmen dieses Projektes gibt es zahlreiche Veranstaltungen, Informationsmaterial und Schulungen rund um das Thema Altern. Vor allem die Schulung zur Generationenbegleiter:in stand dabei im Fokus. „Es ist erfreulich, dass sich aus St. Peter so viele Teilnehmerinnen für diese Schulung fanden. Die Generationenbegleiter:innen wurden im Rahmen des Lehrganges in sechs verschiedenen Modulen ausgebildet. Mit dieser Ausbildung stärken die Generationenbegleiter:innen die Gemeinschaft in unserer Gemeinde und unterstützen gleichzeitig unsere älteren Gemeindeglieder:innen.“, informiert Bgm. Pichler über die umfangreiche Ausbildung der Generationenbegleiter:innen und bedankt sich gleichzeitig bei den Teilnehmerinnen aus St. Peter für ihr Engagement in diesem Bereich.

Schulung Digi-Helfer:in

Im Rahmen der Initiative gibt es auch die Möglichkeit sich zur/zum Digi-Helfer:in ausbilden zu lassen. Unse-

re älteren Mitbürger:innen stehen im Zuge der Digitalisierung oft kleineren Problemen im Alltag gegenüber.

Dahingehend sucht die Gemeinde, im Zuge des Generationenrades, Interessierte, die im Ausmaß von 1-2 Stunden im Monat unsere älteren Gemeindeglieder:innen dahingehend unterstützen möchten. Zur Unterstützung bei dieser Tätigkeit gibt es am 19. Jänner 2023, um 17 Uhr, im Stefansplatzl in St. Stefan, eine Schulung zu diesem Thema. Die Teilnahme ist natürlich kostenlos.

Interessierte Gemeindeglieder:innen können sich jederzeit am Marktgemeindeamt unter 07282/8055 anmelden.



Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmerinnen für ihre investierte Zeit und ihr gezeigtes Engagement. V.l.n.r.: Veronika Hehenberger, Monika Fidler, Rosa Pöchtrager, Gerda Höllmüller, Elfriede Reiter

Kurz notiert

OÖ Schulveranstaltungs-hilfe im aktuellen Schuljahr 2022/23 in doppelter Höhe

Die Oö. Landesregierung hat beschlossen, dass die Oö. Schulveranstaltungs-hilfe im aktuellen Schuljahr in doppelter Höhe d. h. statt € 25,00 pro Schulveranstaltung nun € 50,00 ausbezahlt wird. Zusätzlich werden anspruchsberechtigte Familien für einen mind. 4-tägigen Schikurs €100,00 Zuschuss erhalten.

Vor allem im Hinblick auf die aktuellen Teuerungen und zur Abfederung der schulbezogenen Kosten ist dies eine äußerst wichtige Unterstützung.

Weiteres werden die Förderbeiträge beim Oö. Kinderbetreuungsbonus ab 1. Jänner 2023 von 900 Euro auf 960 Euro pro Jahr bzw. beim Oö. Mehrlingszuschuss von 500 Euro auf 550 Euro (Zwillingsgeburten) erhöht.

Informationen zu den Förderungen sowie die Antragsformulare sind unter folgendem Link zu finden:

<https://www.familienkarte.at/de/foerderungen/allgemeine-familienfoerderungen/landesfoerderungen.html>

Der aktuelle Zivilschutz-tipp: Silvesterknallerei

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen jährlich zu zahlreich Unfällen mit Personen- und Sachschaden.

Um dies zu vermeiden gibt es Sicherheitshinweise, die unbedingt zu beachten sind.

Genauere Infos unter:

www.zivilschutz-ooe.at/alle/silvester-feuerwerk

Blutspendeaktion im Gemeindeamt Auberg

Am Mittwoch, 28. Dezember 2022, findet von 15:30 bis 20:30 Uhr im Gemeindeamt Auberg eine Blutspendeaktion statt.

Wir erweitern!

Es hat sich viel getan seit dem Start der Seniorentagesbetreuung **Alt na(h) und... im Hansbergländ** im März: dienstags und donnerstags besuchen je 6 Senior*Innen unsere Einrichtung:

- miteinander plaudern, singen
- basteln, spielen
- kochen, essen
- Gedächtnistraining
- Feste im Jahreskreis vorbereiten und feiern
- den Alltag gemeinsam verbringen

Den Gästen wird Abwechslung zum normalen Alltag daheim geboten und vor allem kommt auch der Spaß nicht zu kurz, denn die Vermittlung von Lebensfreude ist ein wesentlicher Aspekt unserer Arbeit.

Und nun ist es so weit, nach einem 9-monatigen Einführungszeitraum können wir auf Grund der vielen positiven Rückmeldungen und in Absprache mit unseren Unterstützern das Angebot erweitern. Ab sofort kann dieses nämlich auch mittwochs in Anspruch genommen werden.

Fragen?

oder Interesse an einem Schnuppertermin?

Fr. Anita Leibetseder
Pflegeleitung Tagesseniorenbetreuung
Telefon: 0664 88713472
E-Mail: altnahund@gmail.at

Gefördert und unterstützt von:



Jahresinformation 2023 - Alle wichtigen Informationen auf einem Blick

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Montag - Freitag

jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung 07282/8055-0 od. 0664/9119114

Amtszeiten

Montag: 07:30–12:00 Uhr
Dienstag: 07:30–12:00 u. 13:00–17:00 Uhr
Mittwoch: 07:30–12:00 Uhr
Donnerstag: 07:30–12:00 u. 13:00–17:00 Uhr
Freitag: 07:30–12:00 Uhr

Telefonnummern

8055-10 Bürgermeister
8055-11 AL Mittermayr
8055-12 Fr. Koblmüller
8055-12 Fr. Hofbauer
8055-13 Fr. Schuster
8055-14 Hr. Hochedlinger
8055-15 Fr. Mittermayr
8055-15 Fr. Schöftner

KOSTEN FÜR BETREUUNG (ELTERNBEITRAG)

Im Oktober und im März jeden Jahres wird pro Kind ein Bastelbeitrag in der Höhe von € 33,00 eingehoben. Für Kinder von 2 bis 2,5 Jahren fällt ein Elternbeitrag abhängig vom Einkommen an. Für die Nachmittagsbetreuung ab 13.00 Uhr wird seit Feb./2018 ebenfalls ein einkommensabhängiger Elternbeitrag eingehoben. Pro Essen werden € 4,20 eingehoben. Für den Kindergartentransport fallen für die Begleitperson monatlich € 25,00 an.

Tagesmutter: Rabitsch Simone, Buchenweg 5, 0677/61564924

Bauhof (0664/9104381 oder 07282/82269):

Bauhofleiter Michael Reingruber
Georg Lindorfer
Andreas Breuer

| | in der Gemeinde | außerhalb der Gemeinde |
|---------------------|-----------------|------------------------|
| Kompressor | 24,50 € | 32,00 € |
| Stampfer | 17,00 € | 22,00 € |
| Bomagwalze | 22,00 € | 28,00 € |
| Rüttelplatte | 8,00 € | 8,00 € |

Für den Transport der Geräte fällt ein Kilometergeld von 3,00 €/km an.

GEBÜHREN 2023

Meldeauskunft (vormals Meldezettel): € 2,10

Staatsbürgerschaftsnachweis: € 44,60 (Gebührenfrei bei Erstaussstellung bis zur Vollendung des 2. Lebensjahres)

Strafregisterbescheinigung: € 16,40 mit Verwendungszweck;
€ 30,70 ohne Verwendungszweck

Schnupperticket wird für 2023 ausgesetzt.

Hundeabgabe: € 50,00, Wachhund € 20,00

Laut Gesetz ist jeder Hund ab einem Alter von 8 Wochen gebührenpflichtig und somit beim Marktgemeindeamt zu melden. Dort erhalten Sie dann eine Hundemarke mit einer Identifizierungsnummer.

ABFALLGEBÜHREN

Der Bezirksabfallverband Rohrbach übernimmt auch weiterhin die Organisation der Müllabfuhr. Die Müllabfuhrgebühr beinhaltet die 4-wöchige Abfuhr und die Benützung sämtlicher Einrichtungen des Bezirksabfallverbandes (zB. Abfallsammelzentren, Sperrmüll, Biomüll, Papierabfuhr, Gelber Sack Abfuhr, Kompostieranlage, ...)

Die jährliche Abfallgebühr für 13 Abfahrten beträgt inkl. MwSt.:

- a) je Abfalltonne bis 80 Liter Inhalt € 160,60
- b) je Abfalltonne mit 120 Liter Inhalt € 192,50
- c) je Abfalltonne mit 240 Liter Inhalt € 337,70
- d) je Container mit 770 Liter Inhalt € 1.078,00
- e) je Container mit 1.100 Liter Inhalt € 1.529,00
- f) für Einzelpersonenhaushalte oder nur zeitweise bewohnte Objekte € 112,20
- g) je zusätzlicher Abfallsack bis 80 Liter Inhalt € 5,50

KANALGEBÜHREN

Kanalbenützungsg Gebühr: € 5,62 inkl. MwSt. pro m³ Wasserverbrauch

Kanalanschlussgebühr: € 31,47 inkl. MwSt. pro m² der Bemessungsgrundlage mindestens aber € 4.720,21 inkl. MwSt. pro Liegenschaft

WASSERGEHÜHREN

der Wassergenossenschaft St. Peter am Wimberg.

Wasserbezugspreis: € 1,00 je m³ (€ 1,10 inkl. 10 % MwSt.)

Bereitstellungsgebühr: € 50,00/Jahr (€ 55,00 inkl. 10 % MwSt.)

Pauschalgebühr („Rohbauggebühr“ bis Zähler eingebaut) € 5,00/Monat (€ 5,50 inkl. 10 % MwSt.) – Änderungen vorbehalten

Terminübersicht

So. 25.12.2022

traditionelle Weihnachtsparty
GH Höller
X-Mas Party, GH Hauerwirt

Mo. 02.01. und Di 03.01.2023

Sternsinger kommen

Sa. 07.01.2023

Neujahrsempfang, GH Höller, 19.30 Uhr

Mi. 11.01.2023

Workshop: Alte Hausmittel aus Küche
und Garten wiederentdecken
Spiegel, Pfarrheim

Fr. 13.01- So. 15.01.2023

Kinderschikurs der UNION St. Peter,
Hansberg
Ortsmeisterschaft der Stockschützen,
Eisteich

Fr. 13.01.2023

Vollversammlung der FF-Kasten, GH
Höller, 19.00 Uhr
Freitag ist Ripperltag, GH Höller

Sa. 14.01 und So 15.01.2023

1. Einzahlung Sparverein Frohsinn

Do. 19.01.2023

Mühlviertler Wochen, GH Hauerwirt

Fr. 20.01.2023

Freitag ist Ripperltag, GH Höller

**Alle Termine vorbehaltlich etwai-
ger Änderungen, die sich durch die
Coronavirusmaßnahmen ergeben
können.**

MÜLLABFUHRTERMINE

Do, 29.12.2022 Papierabfuhr

Fr, 30.12.2022 Papierabfuhr

Mo, 02.01.2023 Müllabfuhr

Di, 03.01.2023 Müllabfuhr

Do, 12.01.2023 Gelber Sack

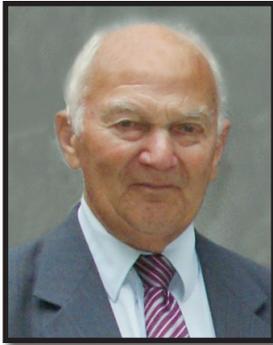
Fr, 13.01.2023 Gelber Sack



(Änderungen vorbehalten)

Chronik

Todesfälle



Johann Neumüller
Berg 10
im 88. Lebensjahr



Dir. Karl Mitter
Markt 20
im 93. Lebensjahr



Hermine Gabriel
Engersdorf 2
im 85. Lebensjahr

Herzlichen Glückwunsch...



...an

Hermine Keinberger zum
91. Geburtstag



...an

Margareta Keinberger
zum 80. Geburtstag



...an

Stefan Ganser zum
80. Geburtstag



...an

Friedrich Kainberger
zum 80. Geburtstag



...an

Walburga Kitzberger
zum 80. Geburtstag



...an
Keinberger Margareta und
Hermine zur diamantenen
Hochzeit.

Geburten

Elias Kamberger

Eltern: Michaela Kamberger und Michael Reingruber

Jana Hainzl

Eltern: Bianca Hainzl und Florian Stelzer